

Prognose HH-Plan gesamt

Hochrechnung zum 31.12.2022

Stand zum 31.03.2022

	PLAN	PROGNOSE (=Ansatz + Veränderung)	Abweichung
Ansatz Erträge	84.988.950,00	85.485.897,33	496.947,33
Ansatz Aufwand	97.080.752,00	98.652.132,52	1.571.380,52
globaler Minderaufwand	-951.000,00	-951.000,00	0,00
Bilanzierungshilfe	10.757.900,00	10.866.999,59	109.099,59
Jahresergebnis 2022	-382.902,00	-1.348.235,60	-965.333,60



nachrichtlich: Bilanzierungshilfe

Buchungsstelle	Bezeichnung	für Etat gemeldeter Corona Schaden (Bilanzierungshilfe)	aktueller Stand Bilanzierungshilfe	Veränderung der Bilanzierungshilfe
16.01.01.491100	Außerordentliche Erträge	<u>10.757.900,00</u>		

Erträge

Erträge gesamt	-9.444.000,00	-9.282.051,12	161.948,88
----------------	---------------	---------------	------------

Aufwendungen

Aufwendungen gesamt	1.313.900,00	1.584.948,47	271.048,47
---------------------	--------------	--------------	------------

gesamt

(Ausgleich über 16.01.01.491100 / Ertrag)	-10.757.900,00	-10.866.999,59	-109.099,59
---	----------------	----------------	-------------

Erträge

Auswertung zum 31.03.2022

nachrichtlich:

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2022	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %	davon coronabedingt in Euro + Mehrertrag - Minderertrag	Bemerkungen	für Etat gemeldeter Corona Schaden (Bilanzierungshilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag
03.02.01.414100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	220	128.000,00	11.749,60	163.900,00	Erhöhung ab Schulj. 22/23 von 75 Kinder auf 100 Kinder; Sj 21/22 2. Rate OGS (75 Ki) = 60.423,50 € + Pauschale = 3.750 €; Sj 22/23 1. Rate OGS (100 Ki)= 84.280 € + Pauschale=3.750 €; OGS-Helferprogramm = 11.749,60 €	35.900,00	28,05%	↑			
03.02.01.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	220	56.000,00	35.833,39	80.600,00	Erhöhung ab Schulj. 22/23 von 75 Kinder auf 100 Kinder, geschätzte Eingruppierung der Elternbeiträge, die Eingruppierung für das Sj 22/23 findet noch statt	24.600,00	43,93%	↑			
03.02.06.414100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	220	201.500,00	18.238,80	243.300,00	Erhöhung ab Schulj. 22/23 von 115 Kinder auf 150 Kinder; Sj 21/22 2. Rate OGS (115 Ki) = 93.859,50 € + Pauschale = 3.750 €; Sj 22/23 1. Rate OGS (150 Ki)= 123.640,00 € + Pauschale=3.750 €; OGS-Helferprogramm = 18.238,80 €	41.800,00	20,74%	↑			
03.02.06.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	220	81.600,00	49.386,00	126.200,00	Erhöhung ab Schulj. 22/23 von 125 Kinder auf 150 Kinder, geschätzte Eingruppierung der Elternbeiträge, die Eingruppierung für das Sj 22/23 findet noch statt	44.600,00	54,66%	↑			
03.02.07.414100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	220	175.000,00	16.925,80	190.000,00	Sj 21/22 2. Rate OGS (100 Ki) = 93.859,50 € + Pauschale = 3.750 €; Sj 22/23 1. Rate OGS (100 Ki)= 123.640,00 € + Pauschale=3.750 €; OGS_Helferprogramm = 16.932,10 €	15.000,00	8,57%	↑			
03.02.07.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	220	93.000,00	53.445,00	103.950,00	Erhöhung ab Schulj. 22/23 von 75 Kinder auf 100 Kinder, geschätzte Eingruppierung der Elternbeiträge, die Eingruppierung für das Sj 22/23 findet noch statt	10.950,00	11,77%	↑			
04.01.03.414100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	120	30.750,00	0,00	65.750,00	Da die Jekits-Stiftung aufgelöst wurde, kommen die Zuschüsse für das Jekits-Programm jetzt ebenfalls vom Land (Ministerium für Kultur und Wissenschaft) und werden auf dieser Haushaltsstelle vereinnahmt. Die Zuschüsse für Jekits werden am 1.04. und am 1.10 2022 ausgezahlt. Ob der Ansatz in voller Höhe erreicht wird, hängt von den Neuanmeldungen im Sommer ab und von der Tatsache, ob beide Grundschulen weiterhin am Jekits-Programm teilnehmen. Außerdem laufen über diese Haushaltsstelle die Pro-Kopf-Förderung der Bezirksregierung und die Fördergelder für die Musikschuloffensive. s. 04.01.03.414700	35.000,00	113,82%	↑			
04.01.03.414700	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen	120	35.000,00	0,00	0,00	siehe Erläuterungen zu 04.01.03.414100.	-35.000,00	-100,00%	↓			
04.01.03.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	120	210.000,00	168.949,10	190.000,00	Die vorläufige Sollstellung für das gesamte Jahr 2022 ist bereits erfolgt. Erst nach den Sommerferien werden die Gebühren für die zum neuen Schuljahr 2022/2023 angemeldeten Jekits-Schüler angeordnet. Das Ergebnis wird voraussichtlich mit dem Vorjahr vergleichbar sein (Ergebnis: 186.082,10 €). Auf Grund der Corona-Pandemie kann keine Prognose getroffen werden, wie viele Schüler sich in diesem Jahr zum Musikschulunterricht und Jekits anmelden werden.	-20.000,00	-9,52%	↓			
05.04.01.414100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land (Ehrenamt)	220	35.750,00	0,00	23.833,00	Personalkostenzuschuss des ERK im Rahmen des Landesprogrammes KIM; da die Stelle voraussichtlich ab 05/2022 besetzt wird, kann nur ein anteiliger Kostenbeitrag beim ERK angefordert werden.	-11.917,00	-33,33%	↓			
05.04.04.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	220	25.000,00	12.972,93	40.000,00	Anstieg bei der Unterbringung von wohnungslosen Personen, aktuell sind 18 Personen in der Liegenschaft Kaiserstraße untergebracht.	15.000,00	60,00%	↑			
06.01.01.414105	Zuweisungen u. Zuschüsse z. Umsetzung d. KiBiz v. Land	220	20.400,00	13.200,00	33.600,00	Zuweisungen des Landes für Kinder mit Behinderungen lt. Bescheid des LWL. Zusätzlich wurden hier bereits 13.200,00€ für Alltagshelfer vereinnahmt	13.200,00	64,71%	↑			
06.01.02.414105	Zuweisungen u. Zuschüsse z. Umsetzung d. KiBiz v. Land	220	17.700,00	26.400,00	44.100,00	Zuweisungen des Landes für Kinder mit Behinderungen lt. Bescheid des LWL. Zusätzlich wurden hier bereits 13.200,00 € pro Einrichtung für Alltagshelfer vereinnahmt.	26.400,00	149,15%	↑			
06.01.03.414000	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund	220	0,00	0,00	218.614,60	Bundesmittel für den U3 Ausbau. Die Mittel werden über die HHSt. 06.01.03.414000 vereinnahmt. Ursprünglich waren Mittel iHv 100.000 € bei der HHST 06.01.03.448001 veranschlagt worden (s. HHST 06.01.03.448001)	218.614,60	n.d.	n.d.			
06.01.03.414105	Zuweisungen u. Zuschüsse z. Umsetzung d. KiBiz v. Land	220	0,00	203.000,00	203.000,00	Mittel für Alltagshelfer in den Einrichtungen freier Träger. Diese Mittel werden weitergeleitet. S. HHST 06.01.03.531100	203.000,00	n.d.	n.d.			
06.01.03.429100	Andere sonstige Transfererträge	220	0,00	82.850,00	78.700,00	Rückerstattung nicht verbrauchter Fördermittel der freien Träger an uns. Der Betrag wurde inzwischen auf 78.700,00 € korrigiert.	78.700,00	n.d.	n.d.			
06.01.03.448001	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Bund (U 3 - Ausbau)	220	100.000,00	0,00	0,00	Bundesmittel für den U3 Ausbau iHv 100.000 € waren ursprünglich hier veranschlagt worden. Mehrerträge gemäß Bescheid (S. HHST 06.01.03.414000)	-100.000,00	-100,00%	↓			
06.01.03.459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	220	0,00	22.276,75	22.276,75	Fördermittel nach dem Kinderbildungsgesetz für die Kindergartenjahre 2017/2018 wurden von den Trägern nach Prüfung der Verwendungsnachweise zurückgefordert, der Erstattungsbetrag wurde hier vereinnahmt.	22.276,75	n.d.	n.d.			
06.02.02.414701	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen - Spenden	220	0,00	20.000,00	20.000,00	Grünwaldmittel aus den Vorjahren für Ferienfreizeiten und Prävention / Jugendschutz	20.000,00	n.d.	n.d.			
06.02.02.448000	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Bund	220	35.400,00	72.292,09	129.550,00	Auf dieser Haushaltsstelle wurden bisher ca. 72.300,00 € an Fördermitteln Aufholen nach Corona vereinnahmt. Der Zuschuss zur Weiterentwicklung der Schulsozialarbeit für das Schuljahr 22/23 beträgt ca. 55.250,00 €.	94.150,00	265,96%	↑	72.300,00	Landeszuschuss aufholen nach Corona	
08.01.03.446100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	220	118.000,00	0,00	69.000,00	Das Hallenbad wird voraussichtlich ab Juni wieder in Betrieb gehen.	-49.000,00	-41,53%	↓			
09.01.02.414100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	310	144.000,00	0,00	72.000,00	Zuschüsse für Innenstadtbüro und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des ISEK werden nach jetzigem optimistischen Kenntnisstand nur zur Hälfte vereinnahmt werden. Erstellung des Leistungsverzeichnisses steht noch aus.	-72.000,00	-50,00%	↓			
10.01.01.432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	310	5.000,00	15.000,00	15.000,00	Einmalige Rückerstattung aufgrund eines außergerichtlichen Vergleichs	10.000,00	200,00%	↑			
16.01.01.401200	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	111	7.063.000,00	7.048.611,30	7.048.611,30	aktueller Veranlagungsstand	-14.388,70	-0,20%	↓			

Erträge

Auswertung zum 31.03.2022

nachrichtlich:

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2022	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %	davon coronabedingt in Euro + Mehrertrag - Minderertrag	Bemerkungen	für Etat gemeldeter Corona Schaden (Bilanzierungshilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag
16.01.01.405100	Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	111	1.440.000,00	0,00	1.453.118,24	Bescheid v. 31.03.22 liegt vor, Verbesserung durch Endabrechnung 2021	13.118,24	0,91%	↔	-13.881,76	aktueller Coronaschaden	-27.000,00
16.01.01.456200	Säumniszuschläge u.ä.	111	180.000,00	0,00	90.000,00	Schätzung Vollverzinsung ab 01.07.2022	-90.000,00	-50,00%	↓			
16.01.02.461100	Zinserträge vom Land	111	48.000,00	6.960,86	27.843,44	Hochrechnung auf Basis des aktuellen Rechnungsergebnisses	-20.156,56	-41,99%	↓			
16.01.02.461700	Zinserträge von Kreditinstituten	111	10.000,00	18.426,16	55.000,00	Hochrechnung auf Basis des aktuellen Rechnungsergebnisses	45.000,00	450,00%	↑			
			10.253.100,00	7.896.517,78	10.807.947,33		554.847,33			58.418,24		-27.000,00

davon:

Abweichung Erträge Asyl -57.900,00

0,00 Auswirkungen Corona

davon:

Abweichung gesamt 496.947,33

58.418,24 Auswirkungen Corona

Aufwendungen

Auswertung zum 31.03.2022

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2022	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %	davon coronabedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand	Bemerkungen	für Etat gemeldeter Corona Schaden - Mehraufwand o. Minderaufwand
01.01.01.542100	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	120	450.000,00	96.630,00	375.000,00	Die Planung erfolgte unter der Annahme der Vollbesetzung aller Gremien und Fraktionsitzungen. Die Sitzungsgelder für das 1. Quartal 2022 wurden bereits abgerechnet. Abweichungen zur Planung ergeben sich aus den tatsächlichen Anwesenheiten.	-75.000,00	-16,67%	↑			
01.01.01.549200	Fraktionszuwendungen	120	91.000,00	59.152,89	70.752,89	Die Fraktionszuwendungen wurden mit einer Ausnahme bereits zum Jahresanfang ausbezahlt. Daher entfällt eine Hochrechnung.	-20.247,11	-22,25%	↑			
01.01.13.524110	Energie und Wasser	320	1.007.500,00	706.498,66	1.344.400,00	Bis zum Stichtag dieses Berichts wurden die aus den Jahresendabrechnungen 2021 resultierenden Nachzahlungen, die Jahresvorauszahlungen für das HH.-Jahr 2022 sowie die Monatsrechnungen für die Monate 01 + 02/2022 zur Zahlung angewiesen (insgesamt 744.403,39 EUR). Für die Monatsrechnungen 03 - 12/2022 wären nach Vorjahreszahlen noch Gesamtkosten von rd. 478.800,00 EUR zu erwarten. Aufgrund der zu erwartenden drastischen Preissteigerung im Bereich der Energieversorgung, die zum jetzigen Zeitpunkt auch nach Rücksprache mit dem Energieversorger nicht beziffert werden kann, wurde jedoch für den Zeitraum 03 - 12/2022 zunächst ein Betrag von 600.000,00 EUR in die Prognose eingerechnet. Zusammen mit dem im Berichtszeitraum zur Zahlung angewiesenen Betrag in Höhe von 744.403,39 EUR ergäbe dies Jahresgesamtkosten von rd. 1.344.400,00 EUR. Damit ist davon auszugehen, dass der Ansatz deutlich überschritten wird.	336.900,00	33,44%	↓			
01.01.13.524193	Gebäudereinigung	320	536.300,00	146.741,85	755.000,00	Der Ansatz enthält erhebliche Anteile für nicht planbare Kosten (z.B. Krankheitsvertretung). Insofern ist hier kein linearer Kostenverlauf gegeben. Eine gesicherte Prognose ist aus diesem Grund nicht möglich. Bis zum Stichtag wurden insges. 148.821,71 EUR zur Zahlung angewiesen, hierin: 88.590,72 EUR für Unterhaltsreinigung incl. Reinigungsmaterial, 22.458,25 EUR für Vertretungsreinigung und 37.772,74 EUR Corona-bedingte Kosten. Weitere 58.895,40 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Hierin: 42.904,83 EUR für Unterhaltsreinigung incl. Reinigungsmaterial, 6.595,76 EUR für Vertretungsreinigung und 9.394,81 EUR Corona-bedingte Kosten. Darüber hinaus sind HH.-Mittel in Höhe von 7.083,62 EUR durch Aufträge gebunden, hiervon Corona-bedingt: 1.286,97 EUR. Insgesamt wurden damit im Bereich der Gebäudereinigung bereits Corona-bedingte Mehraufwendungen in Höhe von rd. 48.500,00 EUR erforderlich. Grundsätzlich muss für das Haushaltsjahr 2022 mit Kosten in Höhe von rd. 755.000,00 EUR gerechnet werden: rd. 485.000,00 EUR für Unterhaltsreinh. incl. Material, rd. 80.000,00 EUR für Vertretungsreinh., rd. 30.000,00 für Sonderreinh. sowie rd. 160.000,00 EUR Corona-bedingte Kosten (Sonderreinigung + Material). Zum jetzigen Zeitpunkt ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz um rd. 218.700,00 EUR überschritten wird. Als Gründe hierfür sind Preissteigerungen um bis zu 25 % bei Reinigungsmaterialien, Preissteigerungen bei der Fremdreinigung durch Erhöhung des Mindestlohns, der Corona-bedingte Mehrbedarf an (Sonder-)Reinigung (nicht berücksichtigt bei der Etatplanung) und Langzeiterkrankungen bei städtischen Reinigungskräften zu nennen.	218.700,00	40,78%	↓	160.000,00	Es wird für 2022 mit einem Corona-bedingten Mehraufwand in Höhe von insgesamt 160.000,00 EUR gerechnet. Bis zum 08.04.2022 wurden bereits Corona-bedingte Mehraufwendungen in Höhe von insgesamt rd. 48.500,00 EUR abgerechnet. Im Zuge der Etatplanung 2022 wurden keine Corona-bedingten Mehraufwendungen kalkuliert und geltend gemacht.	
01.01.13.542200	Mieten und Pachten	320	708.100,00	269.248,18	771.800,00	Bis zum Stichtag wurden insgesamt 579.266,23 EUR zur Zahlung angewiesen. Die Differenz zum dargestellten Rechnungsergebnis ist auf die jeweiligen Zahlungsziele (Fälligkeiten) zurückzuführen. Nach Vertragsverlängerung einzelner angemieteter Objekte sind für den Zeitraum 07 - 12/2022 noch Mietzahlungen in Höhe von 57.497,36 EUR zu leisten. Darüber hinaus ist ebenfalls die Miete für die Containeranlage an der Grundschule Nordstadt in Höhe von 135.000,00 EUR noch zu zahlen. Damit betragen die Mietausgaben im Haushaltsjahr 2022 rd. 771.800,00 EUR. Der Mehraufwand im Vergleich zum Etatsatz ist insbesondere durch die nicht vorhersehbare Anmietung eines weiteren Mietobjektes sowie durch eine Mieterhöhung bei der Schwelm-ArE na zu erklären. Etwaige Betriebskostennachforderungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar.	63.700,00	9,00%	↓			
02.01.03.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	210	20.000,00	0,00	33.000,00	Es sind mehr Signalplanungen zu beauftragen, als ursprünglich abzusehen war. Die Beantragung der Haushaltsüberschreitung und Erteilung der Aufträge erfolgt in Kürze.	13.000,00	65,00%	↓			
03.02.01.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche	220	181.000,00	96.602,36	191.300,00	Weiterleitung OGS-Zuschuss = 159.253,00 €, Erstattung Elternbeiträge aus 2021 = 5.226,26 €; geschätzt Nachforderung AWO = 15.000 €, Weiterleitung Helferprogramm = 11.749,60 €	10.300,00	5,69%	↓			

Aufwendungen

Auswertung zum 31.03.2022

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2022	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %	davon coronabedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand	Bemerkungen	für Etat gemeldeter Corona Schaden - Mehraufwand o. Minderaufwand
03.02.06.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche	220	288.500,00	151.995,86	302.000,00	Weiterleitung OGS-Zuschuss = 249.999,00 €, Erstattung Elternbeiträge aus 2021 = 8.757,56 €; geschätzt Nachforderung AWO = 25.000 €, Weiterleitung Helferprogramm = 18.238,80 €	13.500,00	4,68%	→			
03.02.07.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche	220	244.000,00	83.027,09	164.200,00	Weiterleitung OGS-Zuschuss = 132.202,58 €, geschätzt Nachforderung Caritas = 15.000 €, Weiterleitung Helferprogramm = 16.925,80 €.	-79.800,00	-32,70%	↑			
03.07.01.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	220	150.000,00	46.023,38	172.400,00	erhebliche Mehrkosten durch Sportstättenfahrten nach Gevelsberg aufgrund der Schließung des Hallenbades voraussichtlich bis Mai	22.400,00	14,93%	↓			
06.01.03.531100	Weiterleitung v. Landesmitteln z. Umsetzung v. KiBiz	220	0,00	203.000,00	203.000,00	Weiterleitung von Landesmitteln für Alltags Helfer laut Bescheid vom 02.03.2022 an die Einrichtungen freier Träger. HÜ durch Verfügung der Kämmerin vom 24.03.2022. Korrespondierende HHSt. 06.01.03.414105	203.000,00	n.d.	n.d.			
06.01.03.531805	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche (U 3 - Ausbau)	220	100.000,00	0,00	218.614,60	Investitionszuschuss U3- Ausbau Kiga "die Arche". Mit Verfügung der Kämmerin vom 11.04.2022 wurde eine HÜ i.H.v. 118.614,60 € genehmigt. Die Deckung ergibt sich aus Mehrerträgen aus Bundesmitteln auf der HHSt. 06.01.03.414000.	118.614,60	118,61%	↓			
06.01.03.539900	Sonstige Transferaufwendungen	220	0,00	78.698,18	78.698,18	Weiterleitung nicht verbrauchter Fördermittel an das Land (siehe 06.01.03.429100)	78.698,18	n.d.	n.d.			
06.01.04.533100	Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	220	864.750,00	186.855,01	763.250,00	Bei der Etatmeldung wurde davon ausgegangen, dass in diesem Jahr durchschnittlich 80 Kinder betreut werden. Aufgrund der Belegungszahlen in den ersten drei Monaten wird derzeit davon ausgegangen, dass bis Jahresende im Durchschnitt ca. 70 Kinder betreut werden. Berechnung der Aufwendungen: 35,5 Stunden x 5,50 € x 52 Wochen x 70 Kinder = 710.710,00 € Plus 2.500,00 für Schulungen / Qualifizierungsmaßnahmen Plus 50.000,00 € für Versicherungsbeiträge = 763.210,00 € insgesamt. (Prognose gerundet auf 763.250 €) Auf dieser HHSt. wurden im Rechnungsergebnis die Zahlungen für April bereits berücksichtigt.	-101.500,00	-11,74%	↑			
06.02.02.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche	220	94.000,00	0,00	166.292,09	Durchführung der Soz. Arbeit an Schulen, Zuschüsse an Jugendverbände, Weiterleitung der Mittel Aufholen nach Corona (06.02.02.44800)	72.292,09	76,91%	↓	72.292,09	Aufholen nach Corona	
06.03.03.533201	Soziale Leistungen an natürliche Personen in Einrichtungen (UMA)	220	0,00	15.849,24	144.000,00	Derzeit ist die Stadt Schwelm für zwei UMA zuständig. Pro Fall entstehen monatliche Kosten von derzeit ca. 6.000,00 €. Eine weitere Fallzahlenentwicklung im Rahmen des Ukrainekrieges kann nicht abgeschätzt werden. Die Mittel werden vom Land erstattet.	144.000,00	n.d.	n.d.			
06.03.09.531800	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche	220	161.000,00	0,00	180.485,00	Kosten für die Sucht und Drogenberatungsstelle (45.000,00€), das Youth-Worker-Programm der ProFa (2.000,00 €), die pädagogisch begleitete Gruppe junger Mütter (15.000,00 €), die Erziehungsberatungsstelle (95.000,00 €) sowie Zuschüsse für den Ausbau der Beratung bei sexualisierter Gewalt der ProFa (23.485,00 €). Die Mittel für den Ausbau der Beratung bei sexualisierter Gewalt werden nur weitergeleitet. Diese werden auf der HHSt. 06.03.09.414100 vereinnahmt.	19.485,00	12,10%	↓			
08.01.01.531700	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an private Unternehmen	220	17.900,00	777,46	33.900,00	Die Antragsfrist für die Sportförderzuschüsse läuft noch, Auszahlung erfolgt voraussichtlich in der 2. Jahreshälfte. Jährl. Zuschuss iHv 16.000 € an den Stadtsportverband lt. Beschluss des Sportausschusses vom 07.02.2022 zu SV 195/2021	16.000,00	89,39%	↓			
09.01.02.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	310	180.000,00	0,00	90.000,00	Aufwendungen für Innenstadtbüro und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des ISEK werden nach jetzigem optimistischen Kenntnisstand nur zur Hälfte vereinnahmt werden. Erstellung des Leistungsverzeichnisses steht noch aus.	-90.000,00	-50,00%	↑			

Aufwendungen

Auswertung zum 31.03.2022

Buchungsstelle	Bezeichnung	FB	Ansatz 2022	RE	Prognose RE auf 12 Monate durch FB	Erläuterungen Prognose FB	Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz)	Abweichung in %	Abweichung in %	davon coronabedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand	Bemerkungen	für Etat gemeldeter Corona Schaden - Mehraufwand o. Minderaufwand
16.01.01.559900	Sonstige Finanzaufwendungen	111	50.000,00	0,00	25.000,00	Schätzung Vollverzinsung ab 01.07.2022	-25.000,00	-50,00%	↑			
16.01.02.551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	111	650.000,00	495.313,14	617.000,00	Hochrechnung auf Basis des aktuellen Standes	-33.000,00	-5,08%	↑			
			5.794.050,00	2.636.413,30	6.700.092,76		906.042,76			232.292,09		0,00

Abweichung Personal gesamt 619.387,76

Auswirkungen Corona 58.218,00

Abweichung Aufwendungen Asyl 0,00

Auswirkungen Corona 0,00

nachrichtlich: Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2022	Prognose FB	Abweichung
div. HHST	Abschreibungen	4.620.250,00	4.620.250,00	0,00

Auswirkungen Corona 0,00

zusätzliche Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Form von Haushaltsüberschreitungen bis 31.03.2022

Buchungsstelle	Bezeichnung	aus C-Bericht	Ansatz 2022	RE	HÜ	Deckung	Abweichung durch HÜ
01.01.13.543197	Sonstige Geschäftsaufwendungen (Neugestaltung Bücherei)		0,00	0,00	11.050,00	MA bei 01.01.13.543160	11.050,00
02.01.07.543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen		15.000,00	3.531,22	19.900,00	MA bei 01.01.13.543160	19.900,00
06.02.02.533101	Soziale Leistg. an natürl. Personen außerh. von Einrichtg. aus Spenden		15.000,00	3.947,50	15.000,00	ME bei 06.02.02.414701	15.000,00
Summe der Haushaltsüberschreitungen:					45.950,00		45.950,00

Auswirkungen Corona 0,00

Abweichung gesamt** 1.571.380,52 Veränderung

Auswirkungen Corona 290.510,09

Auswertung Asyl per

31.03.2022

Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2022	Rechnungs- ergebnis zum 31.03.2022	Prognose FB zum 31.12.2022 lfd. Monat	Abweichung / Differenz	Bemerkungen	davon coronabedingt in Euro + Mehrertrag - Minderertrag	Bemerkungen
Erträge								
05.03.01.414100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	1.034.900,00	91.675,00	1.034.900,00	0,00	Bei der Aufstellung dieser Ertragsposition im Jahr 2021 für den Etat 2022 wurde davon ausgegangen, dass Ersatzen nach dem FlüAG für ca. 70 Personen erfolgen werden, die sich im laufenden Asylverfahren befinden. Des Weiteren wurde die Ausgleichs Sonderzahlung in Höhe von rd. 240.000,00 € für geduldete Personen für 2022 etatisiert. Aufgrund des Krieges in der Ukraine und der damit verbundenen Abrechnung über die FlüAG-Pauschalen kann zum derzeitigen Zeitpunkt eine seriöse Schätzung dieser Einnahmeposition nicht erfolgen. Es ist aber davon auszugehen, dass der Ansatz erreicht wird.		
05.03.01.414600	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von sonstigen öffentl Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.421100	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.421110	Leistungen in Normalfällen- Kostenbeiträge, Aufwendungsersätze	3.000,00	1.941,34	3.000,00	0,00			
05.03.01.421111	Leistungen in Normalfällen- Leistungen von Sozialleistungsträgern	5.000,00	566,49	5.000,00	0,00			
05.03.01.421112	Leistungen in Normalfällen- Vorjahresabwicklung	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.421113	Leistungen in Normalfällen- sonstige Erstattungsleistungen (ohne Einrichtungen)	110.000,00	36.844,10	110.000,00	0,00			
05.03.01.421114	Leistg. in Normalfällen-Erstattg. d. IOM f. Rückkehr u. Weiterwanderung	1.000,00	275,05	300,00	-700,00			
05.03.01.421120	Leistungen in besonderen Fällen- Kostenbeiträge, Aufwendungsersätze	10.000,00	1.917,41	5.000,00	-5.000,00	Voraussichtlich können einige zum Soll gestellte Kostenbeiträge nicht realisiert werden.		
05.03.01.421121	Leistungen in besonderen Fällen- Leistungen von Sozialleistungsträgern	100.000,00	37.106,62	50.000,00	-50.000,00	Für das III/2020 konnte noch eine Erstattung von der AOK verbucht werden. Für IV/2020 musste aber bereits eine Nachzahlung in Folge zweier teurer Krankenhausaufenthalte geleistet werden. Es ist daher davon auszugehen, dass die Spitzabrechnungen für die Quartale I und II/2021 nur mit geringen Erstattungen abgeschlossen werden.		
05.03.01.421122	Leistungen in bes. Fällen- sonstige Erstattungsleistungen (ohne Einrichtungen)	5.000,00	654,45	2.800,00	-2.200,00			
05.03.01.429100	Andere sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.448100	Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.456100	Bußgelder, Zwangsgelder u.ä.	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.461800	Zinserträge aus Mietkautionen v. sonst. inländischen Bereich	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00	Dividendenzahlung für Genossenschaftsanteile ; Zahlung im IV.Quartal 2022		
Summe Erträge		1.269.900,00	170.980,46	1.212.000,00	-57.900,00	Summe Abweichungen Erträge	0,00	
Aufwendungen								
Bemerkungen								
05.03.01.529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	350.000,00	55.599,46	350.000,00	0,00	Aufgrund der Flüchtlingsstroms aus der Ukraine und der damit verbundenen Aufnahme und Versorgung dieses Personenkreises mit Leistungen nach dem AsylbLG muss davon ausgegangen werden, dass die Etatansätze vollständig ausgeschöpft bzw. deutlich überschritten werden. Eine seriöse Schätzung ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht möglich.		
05.03.01.533827	Leistungen in besonderen Fällen: Schulausflüge und Klassenfahrten	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533828	Leistungen in besonderen Fällen: Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533829	Leistungen in besonderen Fällen: Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533830	Leistungen in besonderen Fällen: Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533831	Leistungen in besonderen Fällen: Teilhabe am sozialen und kulturellem Leben	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533832	Leistungen in besondern Fällen: Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533833	Leistungen in besondern Fällen: Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533900	Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533910	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften-Krankenhilfe z. Pflege	40.000,00	3.486,46	40.000,00	0,00			
05.03.01.533911	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Bestellscheine	2.500,00	536,06	2.500,00	0,00			
05.03.01.533912	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Benutzungsgebühren	320.000,00	250.244,72	320.000,00	0,00			
05.03.01.533913	Leistungen in Normalfällen - Rückkehr und Weiterwanderung	3.500,00	0,00	3.500,00	0,00			
05.03.01.533914	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Mieten	30.000,00	2.491,68	30.000,00	0,00			
05.03.01.533915	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Einmalige Beihilfen	20.000,00	6.188,20	20.000,00	0,00			

Auswertung Asyl per

31.03.2022

Buchungsstelle	Bezeichnung	Ansatz 2022	Rechnungs- ergebnis zum 31.03.2022	Prognose FB zum 31.12.2022 lfd. Monat	Abweichung / Differenz	Bemerkungen	davon coronabedingt in Euro + Mehrertrag - Minderertrag	Bemerkungen
05.03.01.533916	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Geldbetrag	20.000,00	10.227,15	20.000,00	0,00			
05.03.01.533917	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Einmalige Beihilfen (v.u.gekauft)	5.000,00	0,00	5.000,00	0,00			
05.03.01.533918	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen-Krankenhilfe, Hilfe zur Pflege	60.000,00	139,71	60.000,00	0,00			
05.03.01.533919	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen-Bestellscheine	3.000,00	0,00	3.000,00	0,00			
05.03.01.533920	Leistungen in besonderen Fällen - Hilfen (ohne Einrichtungen)	360.000,00	38.309,27	360.000,00	0,00			
05.03.01.533921	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Geldbetrag	30.000,00	12.741,01	30.000,00	0,00			
05.03.01.533922	Leistungen in besonderen Fällen - Mieten	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533923	Leistungen in besonderen Fällen - Sonstige Mieten	80.000,00	17.949,58	80.000,00	0,00			
05.03.01.533924	Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Zusatzleistung	10.000,00	17.443,28	10.000,00	0,00			
05.03.01.533925	Leistungen in besonderen Fällen - Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	170.000,00	32.798,40	170.000,00	0,00			
05.03.01.533926	Leistungen in besonderen Fällen - Hilfen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533927	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften-Zusatzleistungen	80.000,00	48.399,18	80.000,00	0,00			
05.03.01.533928	Leistungen für Bildung und Teilhabe	10.000,00	1.432,80	10.000,00	0,00			
05.03.01.533929	Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften Schülerbeförderung	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533930	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.- Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533931	Lstg.in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.- Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533932	Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Teilh.am soz. u. kulturellen Leben	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533933	Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533934	Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533935	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Schulausflüge und Klassenfahrten	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533937	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533938	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533939	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Teilh.am soz. u. kulturellen Leben	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533940	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533941	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533942	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften.-Krankenhilfe u. a.	120.000,00	30.825,80	120.000,00	0,00			
05.03.01.533943	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften.-Mieten Gem.unterkünfte	10.000,00	2.599,20	10.000,00	0,00			
05.03.01.533944	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Hzl/Beihilfe	260.000,00	53.553,10	260.000,00	0,00			
05.03.01.533945	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Schulausflüge u Klassenf	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533947	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Mittagessen Schule	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533948	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Mittagessen Kita	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533949	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Teilh.a.soz.u.kult.Leben	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533950	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Lernförderung	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533951	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Lernmittelpauschale	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533952	Aufwendungen für Arbeitsgelegenheiten in Gemeinschaftsunterkünften	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533953	Aufwendungen für Arbeitsgelegenheiten in Regelwohnungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.533954	Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften – Darlehen	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00			
05.03.01.533955	Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen – Darlehen	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00			
05.03.01.533956	Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften – Darlehen	500,00	0,00	500,00	0,00			
05.03.01.533957	Lstg. in besonderen Fällen in Regelwohnungen - Darlehen	500,00	0,00	500,00	0,00			
05.03.01.541200	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.000,00	0,00	1.000,00	0,00			
05.03.01.542900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	0,00	0,00	0,00	0,00			
05.03.01.543160	Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000,00	742,40	2.000,00	0,00			
05.03.01.543190	Sonstige Geschäftsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00			
Summe Aufwendungen		1.990.000,00	585.707,46	1.990.000,00	0,00	Summe Abweichungen Aufwendungen	0,00	

-57.900,00	Gesamtabweichung
0,00	Veränderungen bedingt durch die Corona-Pandemie

bei den farbig unterlegten Haushaltsstellen ist keine statische Hochrechnung möglich, die Prognose erfolgt vom Fachbereich anhand spezifischer Kriterien

Status Personalaufwand zum

31.03.2022

Bezeichnung		Etat 2022	Prognose FB 1	Differenz	Erläuterung	davon coronabedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand	Bemerkungen
Aufwandskonten Personal							
Kontengruppe 501100	Dienstaufwendungen Beamte	4.832.140,00					
Kontengruppe 501200	Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	11.147.750,00					
Kontengruppe 501900	Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte	27.240,00					
Kontengruppe 502200	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	858.590,00					
Kontengruppe 503200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte	2.282.770,00					
Kontengruppe 503900	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte	8.340,00					
nachrichtlich Buchung über LOGA		19.156.830,00	18.636.900,00	-519.930,00		58.218,00	3 Alltagshelfer: 20568 und Zusatzkraft Corona Ordnungsamt 37.650
Kontengruppe 501110	Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit Beamte	26.500,00	26.500,00	0,00			
Kontengruppe 501120	Zuführung zur Rückstellung für geleistete Überstunden Beamte	65.900,00	65.900,00	0,00			
Kontengruppe 501130	Zuführung zur Rückstellung für nichtgenommenen Urlaub Beamte	191.700,00	191.700,00	0,00			
Kontengruppe 501210	Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00			
Kontengruppe 501220	Zuführung zur Rückstellung für geleistete Überstunden tariflich Beschäftigte	126.900,00	126.900,00	0,00			
Kontengruppe 501230	Zuführung zur Rückstellung für nichtgenommenen Urlaub tariflich Beschäftigte	234.900,00	234.900,00	0,00			
Kontengruppe 501901	Honorare und ähnliches	108.500,00	108.500,00	0,00			
Kontengruppe 502900	Beiträge zu Versorgungskassen für sonstige Beschäftigte	0,00	0,00	0,00			
Kontengruppe 504100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	219.222,00	219.222,00	0,00			
Kontengruppe 505100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	1.874.770,00	1.874.770,00	0,00			
Kontengruppe 506100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte	513.760,00	513.760,00	0,00			
Personalaufwendungen Etat 2022		22.518.982,00	21.999.052,00	-519.930,00		58.218,00	
Aufwandskonten Versorgung							
Kontengruppe 511200	Versorgungsaufwendungen für tariflich Beschäftigte	0,00	0,00	0,00			
Kontengruppe 512100	Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger (Beamte)	2.492.500,00	2.492.500,00	0,00			
Kontengruppe 514100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger	511.050,00	511.050,00	0,00			
Kontengruppe 515100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	75.700,00	75.700,00	0,00			
Kontengruppe 516100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	168.000,00	168.000,00	0,00			
Versorgungsaufwendungen Etat 2021		3.247.250,00	3.247.250,00	0,00		0,00	
Ergänzung:							
01.01.15.549940	Rückstellungszuführung nach § 107 b Beamtenversorgungsgesetz	56.100,00	0,00	-56.100,00			
01.01.15.549513	Zuführung zu sonstigen Rückstellungen (Versorgungslastenteilung)	0,00	56.100,00	56.100,00	Umstellung der Konten wegen Neuordnung IT NRW		
Gesamt Personalaufwand/Versorgung		25.822.332,00	25.246.302,00	-519.930,00		58.218,00	

Status Personalaufwand zum		31.03.2022						
Bezeichnung		Etat 2022	Prognose FB 1	Differenz	Erläuterung	davon coronabedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand	Bemerkungen	
Erträge Etat 2022		2022	Prognose FB 1	Differenz	Erläuterungen	davon coronabedingt in Euro + Mehrertrag - Minderertrag	Bemerkungen	
Kontengruppe 458210	Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen	452.700,00	452.700,00	0,00				
Kontengruppe 458215	Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen Aktive	0,00	0,00	0,00				
Kontengruppe 458220	Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen	97.200,00	97.200,00	0,00				
Kontengruppe 458225	Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen Aktive	0,00	0,00	0,00				
Kontengruppe 458230	Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen Beamte	109.700,00	109.700,00	0,00				
Kontengruppe 458232	Erträge aus der Auflösung von Überstundenrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte	212.000,00	278.402,14	66.402,14	RE = Summe der Zuführungen zu RST Überstd 501120/501220 aus HHJ 2021			
Kontengruppe 458234	Erträge aus der Auflösung von Urlaubsrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte	469.200,00	463.480,10	-5.719,90	RE = Summe der Zuführungen zu RST Urlaub 501130/501230 aus HHJ 2021			
Kontengruppe 458240	Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen tarifl Beschäftigte	9.700,00	9.700,00	0,00				
Kontengruppe 458241	Erträge aus der Auflösung Rückstellung Versorgungslastenteilung	0,00	0,00	0,00				
Erträge		1.350.500,00	1.411.182,24	60.682,24		0,00		
Ergänzung:								
01.01.15.459100	Andere sonstige ordentliche Erträge (Versorgungslastenteilung)	1.200.000,00		-1.200.000,00	es handelt sich um einen fiktiv angesetzten Ansatz zum Ausgleich nicht ausgegebener Personalkosten im zahlungsaktiven Bereich			
Gesamt Erträge		2.550.500,00	1.411.182,24	-1.139.317,76		0,00		
Gesamt Personal/Versorgung								
		23.271.832,00	23.835.119,76	619.387,76		58.218,00		